



Aufbau und Dichtheitsprüfung von Wasserstoffsystemen

Als kohlenstofffreier Energieträger ist Wasserstoff ein entscheidender Baustein bei der Integration erneuerbarer Energien in vorhandene Netze. Lange fristete Wasserstoff jedoch nur ein Nischendasein. Im Zuge der Herausforderungen des Klimawandels und den damit einhergehenden Veränderungen ist Wasserstoff in den Fokus gerückt. Eine Energiewende ohne ihn ist nicht möglich. Daher werden immer mehr Menschen mit Wasserstoff zu tun haben und den Umgang mit ihm lernen müssen. Im Mobilitätssektor (PKW, LKW, Bahn) etabliert sich Wasserstoff zunehmend und zeigt seine Stärken beim Umweltschutz.

Um diese Potenziale in Zukunft sicher nutzen zu können, benötigt es entsprechend ausgebildetes Personal mit Fachwissen im Bereich Wasserstofftechnologie - zunehmende Nutzung bedeutet zunehmende Aufklärung bzw. Kenntnisse. Unser Lehrgang "Aufbau und Dichtheitsprüfung von Wasserstoffsystemen" dient dazu, einen Einblick in das Arbeiten an wasserstoffführenden Systemen zu erhalten. Hierbei steht die Praxis absolut im Vordergrund.

Zugangsvoraussetzungen

Keine. Zielgruppe: Techniker, Ingenieure etc., die mit dem Aufbau und der Dichtheitsprüfung von Wasserstoffsystemen betraut sind oder betraut werden sollen.

 **Ansprechpartner/in**
Susanne Sihler
0731 1425-7526
s.sihler@hwk-ulm.de

Kursinformation

Gebühren
400,00 €

Termine
1. 09.12.2025 — 09.12.2025

Lehrgangsdauer
8 Stunden

Kurstyp
Tageslehrgang

Abschluss
Nach erfolgreicher Teilnahme am Kurs erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Ort
WBZU
Helmholtzstraße 6, 89081 Ulm

Jetzt Termin sichern!

Kursinhalte

1 Tag | 8 Unterrichtseinheiten | 9 - 17 Uhr | 590 Euro

Ziel dieses Kurses ist es, das praktische Arbeiten an Wasserstoffsystemen kennenzulernen und zu trainieren. Zunächst werden unterschiedliche Techniken zur Erstellung dichter Rohrverbindungen und zur Dichtheitsprüfung theoretisch behandelt. Anschließend wird das erworbene Wissen in die Praxis umgesetzt. Die Teilnehmer*innen lernen, wie einzelne Komponenten an Wasserstoffsystemen getauscht werden und Systeme neu aufgebaut werden können. Dies beinhaltet das Ablängen, Entgraten und Biegen von Rohren sowie die Montage der Rohrverbindungen. Darüber hinaus werden Druck- und Leckagetests durchgeführt und unterschiedliche Methoden zur Dichtheitsprüfung und Detektion von Wasserstoff praktisch kennengelernt.

Anmeldung & Beratung

[Dr. Susanne Sihler](#)

Telefon 0731 1425-7526

s.sihler@hwk-ulm.de

Hinweis

- Kursgebühr beinhaltet Lernmaterial und Verpflegung
- Kompetente und kompakte Wissensvermittlung durch Fachdozenten
- Hoher Praxisanteil
- Moderne Unterrichtsräume

Die Schulungsunterlagen für den Lehrgang sind im Rahmen des Projektes „H2-Wandel: Modellregion grüner Wasserstoff“ entstanden, welches vom Umweltministerium des Landes Baden-Württemberg und dem Förderprogramm des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) gefördert wird.

Unser Tipp

ESF Fachkursförderung

Dieser Kurs wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) bezuschusst. Sie als TeilnehmerIn können dadurch von 30 %, bzw. ab dem vollendeten 55. Lebensjahr von 70 % reduzierten Lehrgangskosten profitieren. [Fragen und Antworten zur ESF-Fachkursförderung](#).

Voraussetzung für die ESF-Fachkursförderung ist, dass entweder Ihr Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg ist oder Sie in einem Unternehmen beschäftigt sind, dessen Hauptsitz (keine Filialen) sich in Baden-Württemberg befindet.

Die erforderlichen Unterlagen, die wir ausgefüllt von Ihnen benötigen, erhalten Sie von uns. Bei Erfüllung der Voraussetzung



Internet

www.hwk-ulm.de/seminare



Soziale Netzwerke

www.facebook.com/biaulm www.instagram.com/bildungsakademieulm

wird der Förderbetrag direkt bei der Rechnungsstellung berücksichtigt und vom Rechnungsbetrag abgezogen.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung!

Sprechen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne.



Internet

www.hwk-ulm.de/seminare



Soziale Netzwerke

www.facebook.com/biaulm www.instagram.com/bildungsakademieulm